

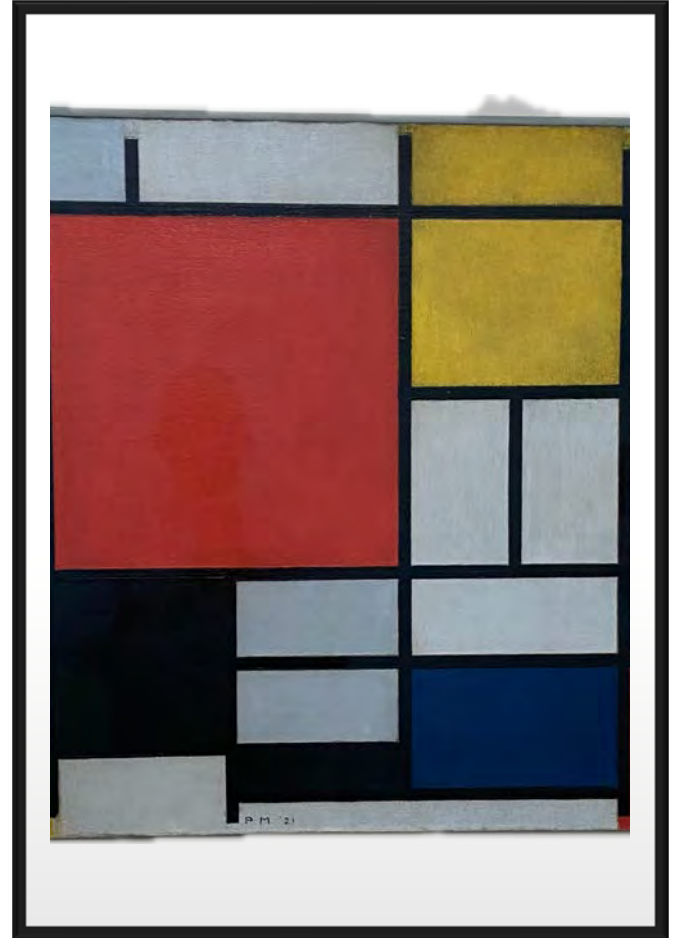
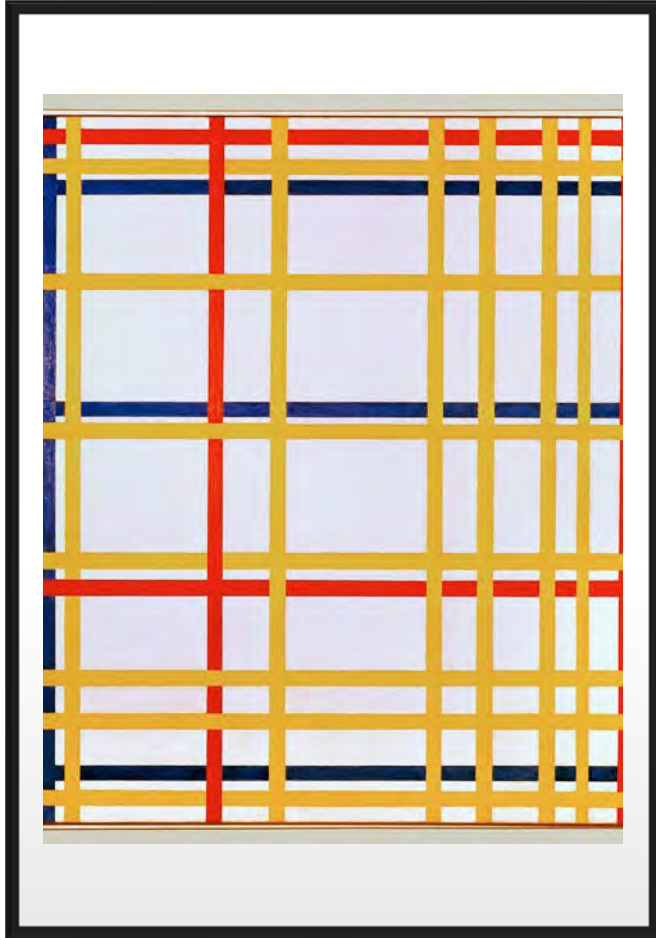


Zusammenleben im Quartier

Was können wir von den Niederlanden lernen?

Vortrag im Rahmen ‚Forum Wohnen Heute‘
Seeger Gruppe und Volksbank Kraichgau

Michael Auen



https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Piet_Mondriaan,_1942_-_New_York_City_1.jpg

Nordsee



https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Karte_der_Provinzen_%28NL%29.png



DER SPIEGEL 42/2021



Tatort des Mordes an Peter R. de Vries in Amsterdam Illustration: Samson / DER SPIEGEL

Wie die Niederlande mit naiver Drogenpolitik die Mafia groß machten

5+ Käse, Koks und Killer

<https://www.spiegel.de/panorama/justiz/wie-die-niederlande-mit-naiver-drogenpolitik-die-mafia-gross-machten-kaese-koks-und-killer-a-f124c1ca-f177-482c-a7e5-1ab165a98b04>

Die Niederlande

17,8 Mio Einwohner*innen (2023)

Hauptstadt Amsterdam, Regierungssitz Den Haag

Parlamentarische Monarchie

- König Willem Alexander
- Regierungschef Mark Rutte (Ministerpräsident seit 2010)

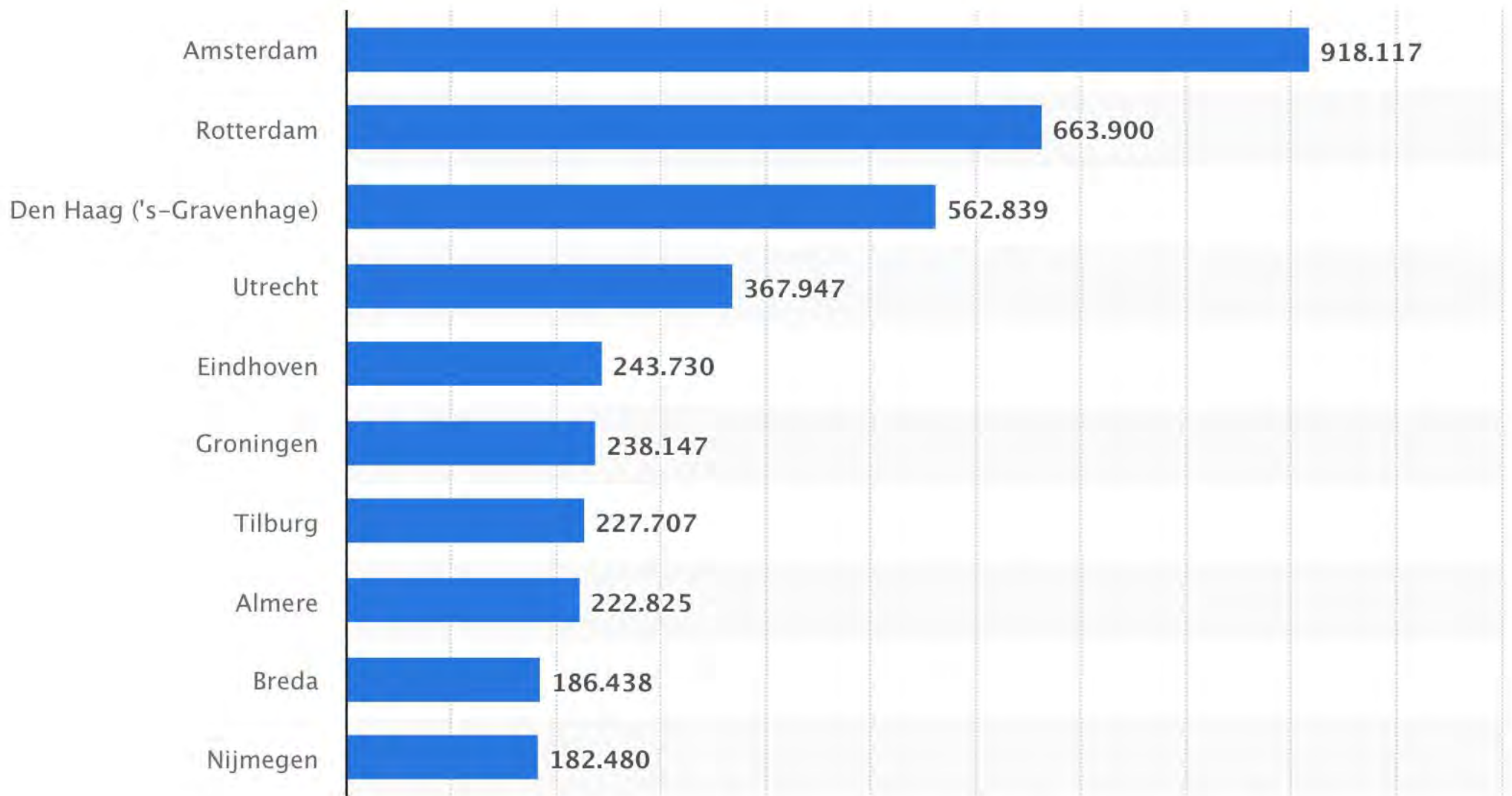
Gebiet der Niederlande

- neben den zwölf Provinzen des europäischen Teils, die Karibikinseln Bonaire, Sint Eustatius und Saba (einschließlich ihrer jeweiligen Nebeninseln), die Besondere Gemeinden des Landes sind.
- Weitere niederländische karibische Gebiete sind kein Teil des Landes Niederlande, sondern autonome Länder im Königreich der Niederlande. Dies sind die Länder Aruba, Curaçao und Sint Maarten.

Durchschnittsalter (2021): 42,8 (Deutschland 44,7)

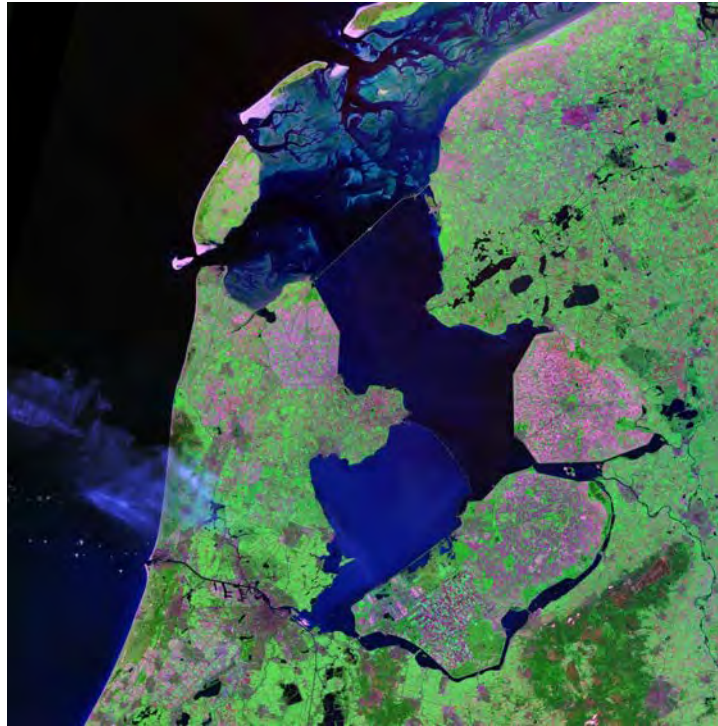
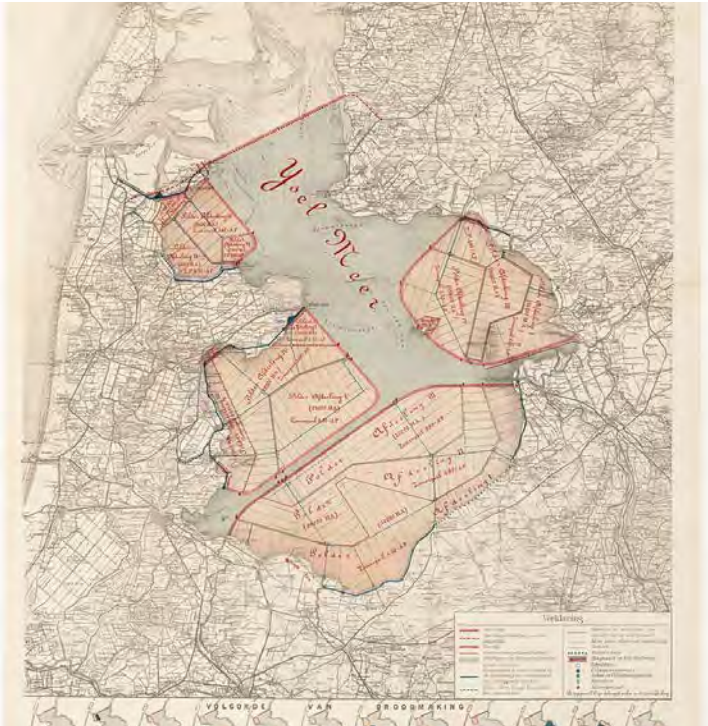
Lebenserwartung (2022): 82,5 (f 84, m 81) (D 80 f. 83, m 79)





Bevölkerungsdichte
2021

Niederlande	521 EW/qkm
Deutschland	238 EW/qkm
Norwegen	15 EW/qkm
Österreich	109 EW/qkm
Frankreich	123 EW/qkm
Schweiz	220 EW/qkm
Belgien	383 EW/qkm
Dänemark	148 EW/qkm
Landkreis Karlsruhe	419 EW/qkm



Zuidersee –
Landgewinnung in den
Niederlanden vom 17.
Jahrhundert bis heute

Trennung der flachen Zuidersee von
der Nordsee und die Gewinnung von Neuland
durch den Bau von Poldern im neu
entstandenen IJsselmeer.



2018 gab es in den Niederlanden 21 Wasserbehörden, 1950 waren es ungefähr 2.600

Wasserbehörden / Waterschappen sind eine der ältesten Institutionen in der niederländischen Verfassung. Im 10. Jahrhundert wurde die niederländische Landschaft in die Kultur gebracht. Seitdem spielt das Thema Entwässerung eine Rolle.

<https://www.hollandlandofwater.com/de/waterschappen/>



Poldermodell der Niederlande

Eine metaphorisch verwendete Beschreibung der Ausgleichsbildung, um die Zusammenarbeit und Kompromissbereitschaft verschiedener Interessengruppen zu beschreiben. Es gibt eine lange Tradition der Beratschlagung.

Seit Jahrtausendwechsel große Veränderung in der Bereitschaft zur Konsensbildung. Attentate auf Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens nach deren Positionierungen, zu gesellschaftlich kontroversen Themen.

(Pim Fortuyn 2002, Theo van Gogh 2004)

Systematik der Versäulung ...

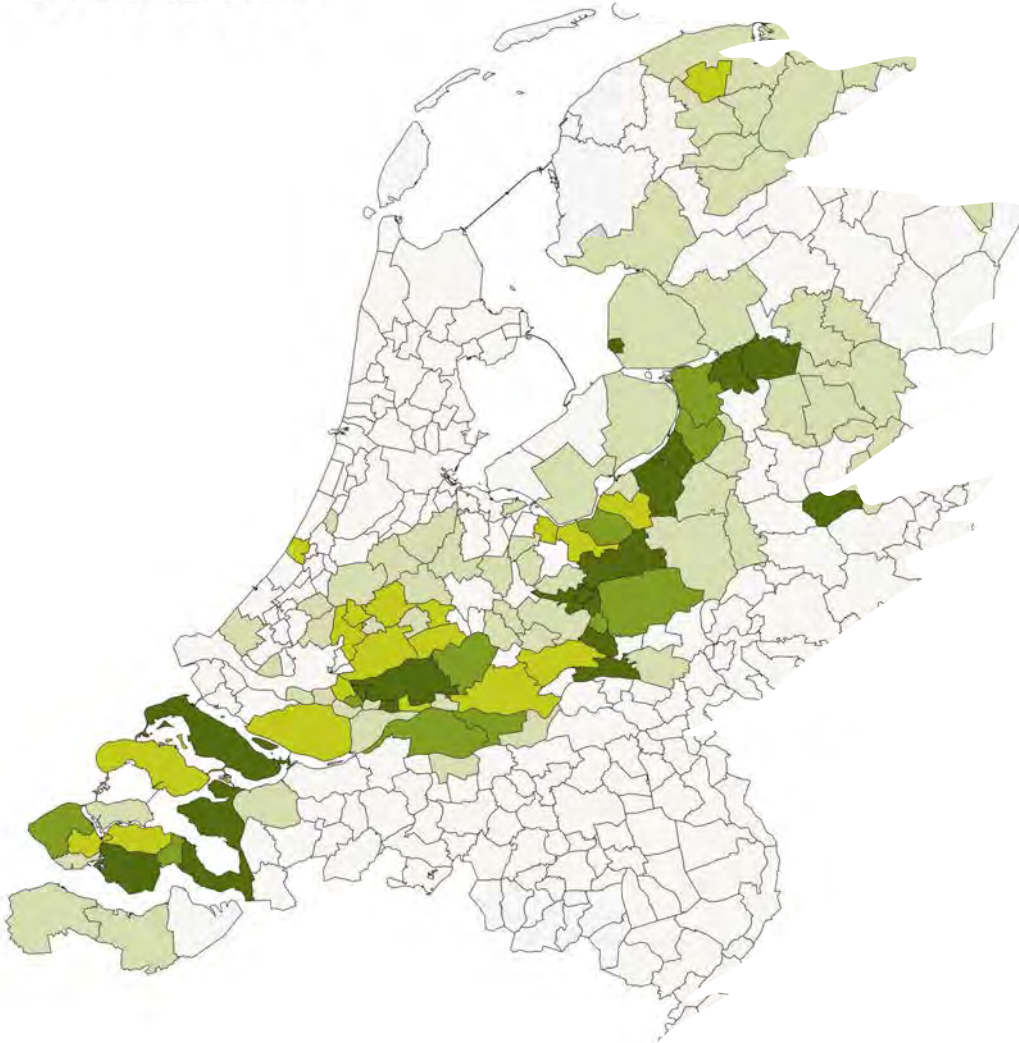
... bezieht sich auf die historische soziale und politische Struktur des Landes, die durch die Existenz von verschiedenen sozialen Säulen oder Gruppen geprägt ist. Dieses System war besonders ausgeprägt während des 19. und frühen 20. Jahrhunderts und hat sich seitdem in gewissem Maße gewandelt. Es spielte eine bedeutende Rolle in der Organisation der niederländischen Gesellschaft.

Verschiedene Gruppen in der Gesellschaft, wie beispielsweise religiöse, politische oder soziale Organisationen, agierten weitgehend unabhängig voneinander und haben ihre eigenen Schulen, Gewerkschaften, Medien und sozialen Einrichtungen betrieben. Jede dieser Säulen hatte ihre eigene Identität, Normen und Werte. Die wichtigsten Säulen waren oft religiös geprägt, wie die katholische, protestantische und sozialistische Säule.

Das führte zu einer stark segmentierten Gesellschaft, in der Menschen in erster Linie mit Mitgliedern ihrer eigenen sozialen Säule interagierten. Es gab weniger Durchmischung und Austausch zwischen den verschiedenen Gruppen. Dieses System bot jedoch auch eine gewisse soziale Stabilität, da die verschiedenen Säulen ihre eigenen Angelegenheiten regelten und soziale Konflikte vermieden wurden.

Im Laufe der Zeit hat sich die niederländische Gesellschaft verändert, und die Versäulung hat an Bedeutung verloren. Die Gesellschaft ist heute pluralistischer und offener, und es gibt mehr soziale Durchmischung. Dennoch sind einige Elemente dieses historischen Systems immer noch in der sozialen Struktur der Niederlande erkennbar.

Biblebelt



Religiös orientierte Gruppen bestimmen nach wie vor wesentliche Bedingungen der Verständigung.

Obwohl die niederländische Gesellschaft zunehmend säkularisiert ist und die Mitgliedschaft in traditionellen religiösen Organisationen abnehmen mag, bleibt die Präsenz religiöser Gemeinschaften wichtig für die kulturelle Vielfalt und den sozialen Zusammenhalt in den Niederlanden.

Die kulturellen und moralischen Einflüsse aus der Bible Belt-Region spielen eine Rolle, indem sie das gesellschaftliche Klima und die öffentliche Debatte beeinflussen.

Zunehmend geraten die gesellschaftlichen Gruppen darüber in Konflikte.

<https://www.catharijneconvent.nl/tentoonstellingen/biblebelt/>

Merkmale der Sozialen Stadtentwicklung

Stedelijk Beheer – Urbanes Management

- Ursprünglich in den 70er Jahren installiert, um alte Quartiere zu entwickeln.
- *Bouwen voor de Buurt* (Bauen fürs Quartier): Verdrängungsprozesse vermeiden und Wohn- und Lebensverhältnisse für alle verbessern.

Zentrales Element: Mitbestimmung und Aktivierung aller Beteiligten. Bewohner*innen wurde zum Teil ein mehrheitliches Mitbestimmungsrecht eingeräumt





Merkmale der Sozialen Stadtentwicklung

Ende der 80er Jahre Implementierung von *Wijk Overleg (Nachbarschaftsberatung)*-Formen


- die Bewohner*innenorganisationen
- die Vertreter*innen anderer Nutzergruppen wie Gewerbetreibende, Ladenbesitzer etc.
- Wohnungsbaugesellschaften und andere Träger, die Bestände im Quartier verwalten
- das Amt für Raumordnung, Wohnungswesen und Stadterneuerung,
- die Quartierseinheit „Außenraum“ mit Straßenreinigung, Müllabfuhr, Außenraumgestaltung etc.

Ausserdem Polizei, Sozialverwaltungen und weitere Nutzergruppen



Merkmale der
Sozialen
Stadtentwicklung

Aufgaben des *Wijk Overleg*

- das Funktionieren als Beratungs- und Abstimmungsorgan
 - die Qualität des Quartiers und insbesondere die Qualität des öffentlichen Raumes instand zu halten
 - Mißstände und Fehlentwicklungen im Quartier, Probleme des Unterhalts etc. zu signalisieren und Lösungen zu entwickeln
 - die Unterhalts- und Instandhaltungspläne der verschiedenen Träger aufeinander abzustimmen
 - Verträge über spezielle Projekt abzuschließen
- 

A large orange shape on the left side of the slide, consisting of a vertical rectangle on the left and a quarter-circle on the right.

Merkmale der
Sozialen
Stadtentwicklung

Plan der Stadtentwicklung für die Gemeinde Tilburg (1989)

„Stadsbeheer will die Qualität der Stadt erhalten und verbessern und zugleich neue Entwicklungen stimulieren. (...) Stadsbeheer ist darüber hinaus auch eine Strategie, das heißt ein rationeller Ansatz, um die definierten Ziele der Gemeinde über Maßnahmen zu verwirklichen.“

(Stadsbeheerplan Tilburg, 1989)

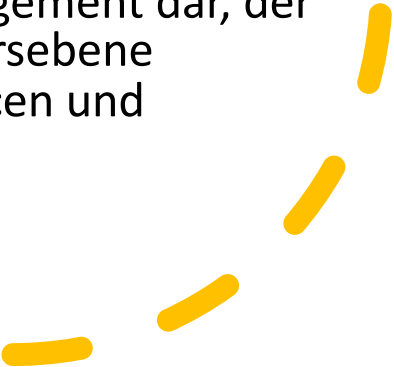
A decorative yellow dashed line in the bottom right corner, consisting of several curved segments.



Merkmale der Sozialen Stadtentwicklung

Maßnahmen werden übernommen in die Stadtplanung und unterliegen einem regelmäßigen Monitoring.

Durch die Verknüpfung von Plan und Programm trägt das Konzept des *Stedelijk Beheer* wesentlich zur Politisierung der städtebaulichen Planung bei:

- Räumliche Planung wird unmittelbar mit Realisierungsschritten verbunden, deren Realitätsgehalt für alle Bürger*innen innerhalb eines Jahres überprüfbar (und kommunalpolitisch einklagbar) ist.
 - Zugleich stellt das *Stadsprogramma* einen konkreten Handlungsrahmen für das Quartiersmanagement dar, der einerseits Ziele und Aufgaben auf Quartiersebene definiert, andererseits aber auch Ressourcen und Rahmenbedingungen festlegt und somit Planungssicherheit ermöglicht.
- 

Merkmale der Sozialen Stadtentwicklung

Monitoring

Informationen über die

- physische Qualität der Gebiete (Qualität und Zustand von Wohnungen und öffentlichem Raum, Grünflächen, Spielplätze, Infrastruktur und öffentliche Einrichtungen),
- über die Sozialstruktur (einschließlich Haushaltseinkommen, Arbeitslosigkeit, Sozialhilfeempfänger und Mobilität),
- über die soziale Sicherheit im Quartier (Vandalismus / Kriminalität) und
- über die Beliebtheit und den sozialen Status der Quartiere.

Gebietstypologie

- stagnierende bzw. rückläufige Gebiete, in denen besondere Stützungsmaßnahmen erforderlich sind, um einen weiteren Rückgang zu verhindern;
- stabile Gebiete, in denen (zumindest vorläufig) keine besonderen Maßnahmen erforderlich sind;
- expandierende Gebiete, in denen Expansions- bzw. Umstrukturierungsprozesse stattfinden, die einer besonderen Überwachung bedürfen.



Merkmale der
Sozialen
Stadtentwicklung

Gründe für Umstrukturierungen

Veränderung der sog. Normfamilie und deren
Bedarfen

Individualisierung und wachsende Vielfalt von
Lebensformen

steigender Wohlstand und höheres
Anspruchsniveau

Leerstand vs. Wohnraumbedarfen

Wanderungsbewegungen zwischen Stadt und
Umland



Merkmale der Sozialen Stadtentwicklung

Stedelijk Beheer ist kein Förderungsprogramm sondern der fortlaufende Prozess der Anpassung und Erneuerung

Der Effekt des *Stedelijk Beheer* besteht in der besseren Koordination und damit im effizienteren Einsatz der Mittel.

Ein wesentlicher Erfolg des *Stedelijk Beheer* ist, dass die Entwicklung eines Quartiers nicht nur quasi „von oben“ bestimmt wird, sondern dass zentrale Entscheidungen ein Korrektiv „von unten“ erhalten, indem Entscheidungen zur Zukunftsbestimmung bürgernah auf die Quartiersebene verlagert werden.

Eine Verabsolutierung einzelner Maßnahmen auf alle Quartiere findet nicht statt.

Enschede 13.5.2000

- 23 Tote
- 950 Verletzte
- 42,5 ha Verwüstung
- 4150 Bewohner*innen.
(zeitlich) betroffen
- 650 Wohnungen betroffen
bzw. zerstört
- 500 Geschäfte und Betriebe in
Mitleidenschaft gezogen

https://de.wikipedia.org/wiki/Explosion_der_Feuerwerksfabrik_von_Enschede#/media/Datei:Ramp_enschede.jpg
https://www.schadenprisma.de/wp-content/uploads/pdf/2002/sp_2002_2_1.pdf
<http://www.roombeek.nl/toen-en-nu/architectuur/>



Strophengebietes



Enschede- Roombeek

Niet voor niets. Es muss besser werden als vorher

- Kennzeichnung als Restrukturierungsgebiet
- Neubau von 1.100 Wohnungen
- Weitgehende Fertigstellung in 2006
- Start in 2000 mit einem großen Beteiligungsprozess
- Prozessbegleitung/Wohnung 5.000 Euro



Enschede – Roombeek 2010

Hochintensives Einbeziehen der
Bewohner*innen

1500 Wohnungen fertiggestellt auf etwa 62
ha

Auf etwa 9 ha Unternehmen und Betriebe

Kombination aus altem Bestand, moderner
Architektur und 9 ha Parkgelände

Etwa 20 verschiedene
Nachbarschaftsorganisationen, die
zusammenarbeiten

<https://www.stadtenschede.de/entdecken/kunst-kultur/roombeek-kulturpark>





Was machen die Niederlande nun anders?

Seit den 80er Jahren Strategien für nachhaltige Mobilität und Stadtentwicklung entlang der Frage: Wie kann man guten Lebensraum für Menschen schaffen. Im Mittelpunkt steht nicht das einzelne Gebäude sondern die Lebenswelt der Menschen.

Denken in Gesamtkonzepten und den hilfreichen Vernetzungen über alle Sektoren hinweg.

Starker Fokus auf durchmischte Quartiere (30 % Sozialwohnungen, 40% mittlere Einkommensgruppen, 30% obere Einkommensgruppen, Amsterdam 40-40-20)



Was machen die Niederlande nun anders?

Man ist weniger auf den Quadratmeterpreis fixiert, wenn man Wohnungen bauen will und Bedarfe berechnet.

Vom Ende her gedacht: Was können die Menschen fürs Wohnen ausgeben? Da gelten in den Niederlanden 20 Prozent vom Einkommen für die Nettokaltmiete als Maßstab.

Als nächstes wird geschaut: Wie viele Räume sind nötig, zum Beispiel um eine Familie mit drei Kindern unterzubringen? Das ist wichtiger als die Zahl der Quadratmeter. Deshalb sind viele Familienwohnungen kleiner als in Deutschland üblich – dafür sind Single-Wohnungen oft etwas größer.

Was machen die Niederlande nun anders?

Das Quartiersmanagement hat nicht nur soziale Fragen im Blick sondern immer auch die jeweilige Infrastruktur, Klimaresilienz und Energieeffizienz.

Im Quartiersansatz lassen sich komplexe Fragestellungen gesamt betrachtet besser lösen, als wenn man die Gebäudestrukturen einzeln betrachtet.



Was könnten wir von den
Niederlanden lernen in
Bezug auf das Entwickeln
von Quartieren?

Mut haben

Gemeinsinn umsetzen

Partizipatives Denken und
Handeln

Pragmatismus und Zuversicht

Bestehende Strukturen mit
innovativen Konzepten verbinden

Prävention – vorbereitet sein!



Was denken Sie, was wir von den
Niederlanden lernen können in Bezug
auf das Entwickeln von Quartieren?

